

Unter den vielen Arten der Gattung *Mus* sticht *Mus spicilegus* durch eine unter allen Säugetierarten einzigartige Verhaltensweise hervor. Sie errichtet im Herbst große Vorratshaufen aus Fruchtständen diverser Ackerunkräuter und Getreide, die sie dick mit Erde bedeckt. Die Haufen werden in Gemeinschaftsarbeit mehrerer Individuen errichtet. Sie können bis zu einem halben Meter hoch werden und einen Durchmesser von einem Meter haben. Unter dem Haufen befindet sich ein ausgedehnter Bau mit Gängen, die von innen in den Vorratshaufen hineinführen. Auf diese Weise braucht die Ährenmaus in kalten, schneereichen Wintern niemals an die Erdoberfläche zu kommen.

Die Ährenmaus ist von der Südkraine und Moldawien durch die Niederungen entlang der Donau und die Große und Kleine Ungarische Tiefebene bis zum Burgenland verbreitet. Hier am äußersten Westrand ihrer Verbreitung ist sie im wesentlichen auf die Parndorfer Platte beschränkt. Die für das Überwintern lebensnotwendigen Baue errichtet sie auf frisch umgebrochenen landwirtschaftlichen Flächen, auf denen die von ihr verwendeten Ackerunkräuter in großer Zahl wachsen und Früchte tragen, und die den ganzen Winter über ungestört bleiben. Während im vorigen Jahrhundert die extensiv betriebene Landwirtschaft viele derartige Flächen für die Ährenmaus übrig ließ, bieten in den

Ährenmaus

Dr. Friederike Spitzenberger

Die Ährenmaus (*Mus spicilegus*) lebt im, Gegensatz zu ihrer nahen Verwandten, der Hausmaus, ausschließlich außerhalb von menschlichen Siedlungen. Sie ist eine Bewohnerin der ausgedehnten Ebenen Südosteuropas, von der Wolga bis an den Rand des Wiener Beckens.

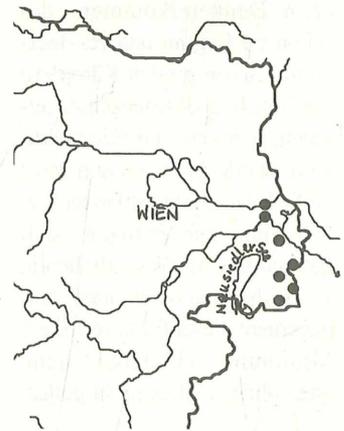


Foto: K. Unterholzner, aus: Artenschutz in Österreich, Bd. 8

heutigen Zeiten intensivster landwirtschaftlicher Nutzung lediglich Wildäcker die nötigen Voraussetzungen.

Obwohl die Ährenmaus in ihrem burgenländischen Hauptverbreitungsgebiet derzeit nicht gefährdet erscheint, ist angesichts der geringen Größe des bewohnten Areals vorstellbar, daß sich jegliche Änderung der Besitzverhältnisse und der landwirtschaftlichen Flächennutzung sofort zu einer Bedrohung des gesamten österreichischen Vorkommens auswachsen könnten.

Verbreitung der Ährenmaus (*Mus spicilegus*) in Österreich



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [1995_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Spitzenberger Friederike

Artikel/Article: [Ährenmaus 63](#)